

Nachträglich zu TOP 15

HH- Stadtratssitzung am 13.01.2022

Nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung
 „Erhöhung der ordentlichen Kreditaufnahme für die
 Finanzplanjahre 2024 und 2025 zum Ausgleich der Finanzmittelfehlbeträge“

Finanzplan/Investition Lfd. Nr.:	Beantragt von:	Nachträglich Verwaltung	Antrags-Nr.: -
E 119 neu	IP-Nr.:	612.778E	Seite: 78
	Zuständiges Fachamt:	Amt 20	
	Produktgruppen Text:	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
	Einnahmentext:	Kreditaufnahme von privaten Kreditinstituten	
Einzahlungen:			
		Ansatz einschl. HFPA-Gutachten v. 04.12.2019 EUR	+/- Änderung um EUR
	2022	2.628.000	0
	2023	2.740.000	0
	2024	2.760.000	+ 13.969.600
	2025	2.854.000	+ 34.615.100
	später		
Begründung:	Kämmerei: Der in der Übersicht „Liquidität zum 01.01.2022 und deren Verwendung“ vom 10.01.2022 ausgewiesene Liquiditätsüberschuss von 65,875 Mio € (31.12.2022) reicht nicht aus, um den Finanzmittelfehlbetrag (Stand nach positiven HH-HFPA-Gutachten v. 08.12.2021) in der mittelfristigen Finanzplanung (2023 – 2025) von ca. 114,459 Mio € zu decken. Die Änderungsbeträge sind aufgrund der positiven Stadtratsbeschlüsse (verwiesene Anträge, Änderungsanträge der Fraktionen zum HH-Stadtrat und Abgleich) anzupassen, damit die Salden der Finanzplanjahre ausgeglichen sind.		
Gutachten	StRat	Der Antrag wird	<input checked="" type="checkbox"/> angenommen <input type="checkbox"/> abgelehnt Mit 48 gegen 0 Stimmen